

Jubilarehrung

Am 27. November ehrte die IG Metall Paderborn ihre Jubilare für das Jahr 2015. Insgesamt gab es in diesem Jahr 421 Jubiläen. 270 Mitglieder waren seit 25 Jahren in der IG Metall, 102 Mitglieder seit 40 Jahren, 35 Mitglieder seit 50 Jahren und 12 Mitglieder seit 60 Jahren. Zwei Mitglieder sind schon 1945 in die Gewerkschaft eingetreten und jetzt sogar 70 Jahre Mitglied! Wir danken allen Frauen und Männern für diese wirklich langjährige Treue!



►TERMINE

- 1. Dezember, 19.30 Uhr, Sabine Wackernagel und Martin Lüker, Musikkabarett, Spinnstube, IG Metall-Bildungsstätte, Elisenhöhe, Beverungen-Drenke
- 8. Dezember, 19.30 Uhr, Woodie Guthrie Project, Guter Blues Homemade in Beverungen, Spinnstube, IG Metall-Bildungsstätte, Elisenhöhe, Beverungen-Drenke
- 10. Dezember, 16.30 Uhr, Delegiertenversammlung, Schlosshalle (ehemals Bürgerhaus) Schloß Neuhaus
- 11. Januar, 8.30 Uhr, BR-Info-Tagung, Bad Lippspringe
- 25. bis 29. Januar, Seminar »Aufgaben der Jugend- und Auszubildendenvertretung Typ C«, IG Metall-Bildungsstätte Beverungen

Brückentage

Zwischen Weihnachten und Neujahr bleibt unser Büro in der Bahnhofstraße geschlossen. Wir sind im neuen Jahr ab Montag, 4. Januar, um 8.30 Uhr wieder für Euch da. In dringenden Fällen steht der DGB-Rechtsschutz am 29. und 30. Dezember telefonisch unter der Nummer 05251 688 87 90 zur Verfügung.

Asyl ist Menschenrecht

IG Metall bietet mit einer Ausstellung einen Rahmen für Diskussionen über Fakten statt Parolen.

Warum fliehen Menschen? Welchen Gefahren sind sie ausgesetzt? Welche Wege müssen sie beschreiten, welche Hindernisse überwinden? Wo und unter welchen Umständen finden sie Schutz?

Diese Fragen diskutierte die Paderborner IG Metall Jugend gemeinsam mit einem aus Afghanistan geflüchteten Auszubildenden und Reinhard Borgmeier vom Paderborner Flüchtlingsrat. Ein Treffen, das für alle Teilnehmer sehr bewegend war. In Zukunft wollen wir noch mehr Möglichkeiten zur Begegnung und zur Diskussion schaffen.

Eine Möglichkeit dazu ist die von Pro Asyl herausgegebene Informationsausstellung mit dem Titel »Asyl ist Menschenrecht«. Sie schildert die Lage in Kriegs- und Krisengebieten sowie in deren Nachbarregionen. Sie informiert über Fluchtursachen und Fluchtwege. Sie berichtet über die Situation an den EU-Außengrenzen sowie im Inneren Europas und Deutschlands. Die Ausstellung soll Diskussionen anregen, Solidarität und Mitmenschlichkeit fördern und

Vorurteilen entgegenwirken. Sie bietet hierfür sorgfältig recherchierte Informationen, die eine differenzierte Auseinandersetzung mit dem Thema ermöglichen.

Entleihbar Ab sofort kann die Ausstellung bei der IG Metall Paderborn kostenfrei entliehen werden. Sie besteht aus insgesamt 26 gerahmten Postern im A1-Format.

Janina Hirsch, Jugendsekretärin der IG Metall Paderborn sagt dazu: »Wir wollen die Ausstellung gerne so oft wie möglich an verschiedensten Orten zeigen, da sie die Möglichkeit bietet, sich inhaltlich mit dem Thema Flucht und Asyl ganz konkret auseinanderzusetzen. An vielen Stellen werden immer wieder Vorurteile wiederholt oder Schubladen bedient, weil kein Faktenwissen vorhanden ist. Wir wünschen uns als IG Metall Jugend, dass die Debatte auf Grundlage von Fak-



Informationen über Flucht und Asyl

ten und nicht von Stammtischparolen geführt wird.«

Die Ausstellung wurde bereits bei der Delegiertenversammlung im Oktober gezeigt und wird im Dezember bei einer Veranstaltung in der Kulte zu sehen sein. Weitere Anfragen werden gerne entgegengenommen.

Unterstützt wird das Projekt von der IG Metall, dem DGB, Brot für die Welt, der Diakonie Hessen, der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau sowie der Stiftung für die Internationalen Wochen gegen Rassismus.

»Mit Solidarität in das neue Jahr!«



Foto: IG Metall

Carmelo Zanghi, Erster Bevollmächtigter der IG Metall Paderborn, schreibt zum Jahreswechsel:

Die IG Metall Paderborn ist in diesem Jahr stärker, jünger und weiblicher geworden! Das gilt sowohl für die Mitglieder als auch für das Team der Geschäftsstelle hier vor Ort. In

der diesjährigen Tarifrunde Metall- und Elektroindustrie haben wir viel erreicht: eine anständige Einkommenserhöhung, eine verbesserte Altersteilzeit und einen ersten Einstieg in die Bildungsteilzeit.

Doch wir sind gefordert: Insolvenzen bei Orga Systems und Gepade, die geplante Betriebsschließung bei Fujitsu und die Personalabbaupläne bei Periscope sind schlechte Nachrichten. Auch die Berichte über den geplanten Verkauf von Wincor Nixdorf an die amerikanische Firma Diebold beschäftigen uns. Das alles zeigt, dass wir immer wieder gemeinsam für die Sicherheit der Standorte und Arbeitsplätze streiten müssen.

Dagegen hilft nur die Solidarität der Beschäftigten untereinander. In

den Warnstreiks haben wir gelernt und gezeigt, was wir erreichen können, wenn wir zusammenstehen. Und was für eine Tarifrunde gilt, gilt auch für jeden einzelnen Betrieb. Wenn Kolleginnen und Kollegen aktiv in der Gewerkschaft werden, dann können wir mit den Betriebsräten und Vertrauensleuten gemeinsam auf betrieblicher Ebene Aktionen organisieren. Wir müssen nichts hinnehmen, sondern können gemeinsam Verhältnisse verbessern – je mehr wir sind, umso stärker werden wir!

Das Team der Geschäftsstelle und der Ortsvorstand der IG Metall Paderborn wünschen Euch und Euren Familien ein fröhliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr!